

Migrationspolitik und gesellschaftlicher Zusammenhalt



Glaubwürdige Wege aus der Spaltung

24.-26. Januar 2020
Tagungszentrum Hohenheim

In Zusammenarbeit mit:

Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Diakonisches Werk der evangelischen
Kirche in Württemberg e.V.

DGB-Bezirk Baden-Württemberg

Freitag, 24. Januar 2020

17.00 Uhr Imbiss

17.30 Uhr
Begrüßung

18.00 Uhr
Europäische Migrationspolitik nach den Europawahlen
Was muss eine glaubwürdige, verlässliche Migrationspolitik leisten?
Dr. Tineke Strik, MDEP, Berichterstatterin LIBE-Ausschuss des Europäischen Parlaments
Moderation: Prof. Dr. Harald Dörig, Richter am Bundesverwaltungsgericht a.D. und Vizepräsident der Europäischen Migrationsrichtervereinigung

19.15 Pause

19.30 Uhr
Deutsche Asylpolitik aus der Sicht des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
Ursula Gräfin Praschma, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Nürnberg

mit anschließender Podiumsdiskussion zum Thema der Tagung:
Wege aus der gesellschaftlichen Spaltung – Was gilt es für eine glaubwürdige, verlässliche Migrationspolitik zu leisten?
Ursula Gräfin Praschma / Prof. Dr. Jürgen Bast, Universität Gießen / Dr. Eva Högl, Stellv. Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion / Linda Teuteberg, MdB und FDP-Generalsekretärin, Berlin / Anne Spiegel, Ministerin für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz, Mainz

Samstag, 25. Januar 2020

ab 7.30 Uhr Frühstück

9.00 Uhr
Die Zukunft des GEAS – Ende der Spaltung, um welchen Preis?
Florian Geyer, Europäische Kommission, Brüssel
Alexandra Rüth, Gerichtshof der Europäischen Union, Rechtsreferentin im Kabinett von Richter M. Ilesic

10.30 Kaffeepause

11.00 Uhr
Deutsche Migrationspolitik zwischen Humanität und Härte
Ulrich Weinbrenner, Leiter der Abt. Migration, Flüchtlinge und Rückkehrpolitik, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat / Stefan Marx, Unterabteilungsleiter Arbeitslosenversicherung, Ausländerbeschäftigung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales / Prälat Dr. Karl Jüsten, Kommissariat der deutschen Bischöfe - Katholisches Büro Berlin

12.30 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr
Migrationspolitik und gesellschaftlicher Zusammenhalt aus einer US-Perspektive
Prof. Hiroshi Motomura, UCLA School of Law, Los Angeles/USA

Foren I: 15.00 - 16.30 Uhr

Der Globale Migrationspakt – Follow-Up und Handlungsoptionen ein Jahr später

Marius Tollenaere, Rechtsanwalt, Frankfurt / Katharina Stamm, Diakonie Deutschland / Tillmann Löhr, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge

Richterliches Entscheiden an den Grenzen der Amtsaufklärung: Methodische und rechtliche Probleme der Sachverhaltsermittlung
Dr. Ulrich Maidowski, Richter des Bundesverfassungsgerichts / Friederike Stahlmann, M.A., Universität Bern

Wie gewonnen so zerronnen? Erlöschen, Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus und die aufenthaltsrechtlichen Folgen
Jens Dieckmann, Rechtsanwalt, Bonn / Kirsten Eichler, Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V., Münster / Dr. Oliver Steinert, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Wie können Kommunen zu Integration und gesellschaftlichem Zusammenhalt beitragen?
Prof. Dr. Petra Bendel, Universität Erlangen-Nürnberg / Prof. Dr. Barbara Oomen, Universität Utrecht / Gari Pavkovic, Integrationsbeauftragter, Stadt Stuttgart

Familiennachzug zu Schutzberechtigten (Subsidiär Geschützte und GFK-Flüchtlinge)
Kerstin Müller, Anwältin, Köln / Michael Kratz, Auswärtiges Amt / Moderation: Jutta Graf, Berlin

Zur Ausgestaltung des künftigen GEAS
Dr. Ralf Lesser, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Berlin / Dr. Constantin Hruschka, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München / Adriana Romer, Schweizerische Flüchtlingshilfe, Bern

Beschäftigungsduldung und Ausbildungsduldung im Aufenthaltsgesetz und ihre Umsetzung am Beispiel von Baden-Württemberg
Prof. Wolfgang Armbruster / Dr. Stefan Lehr, Innenministerium Baden-Würt. / Markus Winter, ID-S Holding GmbH, Unteressendorf / Moderation: Dr. Michael Maier-Borst, Amt der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

Soziale Rechte von UnionsbürgerInnen
PD Dr. Claudia Hofmann, Universität Regensburg

Obtaining Access to the Asylum Application Procedure: Problems at the External Community Borders, particularly on the Bosnia-Croatia Border
Sascha Schießl, Flüchtlingsrat Niedersachsen / Maximilian Pichl, Universität Kassel / Peter Van der Auweraert, IOM coordinator for the Western Balkans and Chief of Mission in Bosnia and Herzegovina
Moderation: Nele Allenberg, Leiterin des Willkommenszentrums bei der Beauftragten des Berliner Senats für Integration und Migration

Wiedereinführung von Grenzkontrollen an den Binnengrenzen - Vorübergehend?!
Ingo Kolber, Bundespolizeiakademie, Lübeck

Abschiebung und Abschiebungshaft
Peter Fahlbusch, Rechtsanwalt, Hannover / Prof. Dr. Johanna Schmidt-Räntsch, Richterin am Bundesgerichtshof

Verlagerung des Schutzes vom BAMF auf die Verwaltungsgerichte? – Implikationen und Herausforderungen

Prof. Dr. Uwe Berlit, Vors. Richter am Bundesverwaltungsgericht, Leipzig / Ursula Gräfin Praschma, Abteilungsleiterin, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Foren II: 17.00 – 18.30 Uhr

Exklusionsmechanismen im Migrationsprozess

Tim Rohmann, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München / Prof. Dr. Hiroshi Motomura, UCLA School of Law, L.A.

Geduldet als „Margizens“: die neue Duldung für Menschen mit ungeklärter Identität

Rhea Nachtigall, Universität Gießen

Aktuelle Entwicklungen im Staatsangehörigkeitsrecht

(u.a. Einordnung in die deutschen Lebensverhältnisse, Schlusstrich bei Einbürgerungen zur Wiedergutmachung)

Prof. Dr. Tarik Tabbara, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Rechtsmittelrecht im Asylverfahren

Berthold Münch, Rechtsanwalt, Heidelberg / Katrin Lehmann, Vors. Richterin am Hessischen Verwaltungsgerichtshof, Kassel

Anker-Zentren (unter Berücksichtigung von Asylverfahrensberatung)

Hans-Ulrich Benra, Bundesministerium des Innern, Bau und Heimat / Dirk Gärtner, Innenministerium Schleswig-Holstein / Prof. Dr. Marei Pelzer, Hochschule Fulda

Zivile Seenotrettung im Spannungsfeld von internationalem Recht und europäischer Politik

Prof. Dr. Anuscheh Farahat, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg / Ruben Neugebauer, Sea-watch e.V. / Dr. Dennis Khakzad, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Berlin / Moderation: Franziska Vilmar, Amnesty International

Aufklären oder vernebeln? Über die heikle Rolle der Medien in der Migrationsdebatte

Martin Gerner, Freier Dozent Konfliktforschung, ARD-Autor, Köln / Prof. Dr. Michael Haller (emer.), Universität Leipzig

Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Prof. Dr. Dorothee Frings i.R., Köln / Thomas Hildebrandt, Bundesministerium für Arbeit und Soziales / Dr. Uwe Wusterhausen, Bundesministerium des Innern

Ein Asylantrag, eine Klage? – Grenzen und Möglichkeiten einer Konzentration von Zulässigkeits- und Begründetheitsprüfung im Asylprozess

Matthias Henning, Ltd. Regierungsdirektor, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) / Prof. Wolfgang Armbruster, Vize-Präsident a.D. des Verwaltungsgerichts Sigmaringen

Praktische Fragen des Ausweisungsrechts

Dr. Ina Bauer, Richterin am VGH Baden-Württemberg

Homosexualität als Asylgrund – rechtssoziologischer Befund und dogmatische Perspektive

Dr. Kolja Naumann, Richter am Oberverwaltungsgericht NRW / Dr. Mengia Tschalaer, Universität Bristol

Strategic Litigation im Flüchtlingsrecht - bis hin zu den Europäischen Gerichtshöfen

Klaus Lörcher, Frankfurt / Prof. em. Dr. Kees Groenendijk, Radboud Universiteit Nijmegen / Prof. Dr. Alexander Graser, Universität Regensburg

18:30 Uhr Abendessen

anschließend: DieVagari, Musikalische Weltreise (Folk)

Sonntag, 26. Januar 2020

ab 7.30 Uhr Frühstück

8.15 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrer Matthias Haas, Stellvertr. Stadtdekan, Stuttgart

9.00 Uhr

Staatsangehörigkeit und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Prof. Dr. Dieter Gosewinkel, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und Freie Universität Berlin / Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Angelika Nußberger, ehem. Vizepräsidentin des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und Mitglied der Venedig-Kommission

10.15 Uhr

Arbeitsmarktbeteiligung von ZuwandererInnen und Brain Drain – Aktuelle Entwicklungen und Wirkungen auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt

Anette Kramme, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Arbeit und Soziales / Jeanette Michaelle Nintcheu, Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln

11.30 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr

Abschlusspodium: Wie kann faktenbasierte Politik glaubwürdig sein und der Spaltung der Gesellschaft begegnen?

Prof. Dr. Frank Kalter, Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung / Prof. Dr. Michael Haller (emer.), Universität Leipzig

13.00 Uhr Mittagessen und Abreise

Tagungsleitung

Dr. Konstanze Jüngling und Klaus Barwig, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Stephan Beichel-Benedetti, Mannheim

Dr. Constantin Hruschka, München

Prof. Dr. Constanze Janda, Speyer

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	288,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	256,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	164,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	156,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	104,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Geschäftsstelle -

Assistenz: Sabine Ilfrich

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 721

E-Mail: ilfrich@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_23120

Die Anmeldung erbitten wir online spätestens bis zum 8. Januar 2020. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung nach dem 22. Januar 2020 bzw. bei Fernbleiben stellen wir Ihnen die Gesamtkosten in Rechnung. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Bild- und Video-Aufnahmen

Wir erstellen Bildmaterial. Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Tagungszentrum Hohenheim -

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

www.akademie-rs.de/tagungshaeuser/hohenheim/anreise

Die Deutsche Bahn bietet Teilnehmern einer kirchlichen Veranstaltung ein sog. Veranstaltungsticket zum Sonderpreis von 109 € für Hin- und Rückfahrt (mit Zugbindung, solange Vorrat reicht) bzw. für 149 € (ohne Zugbindung) an, unabhängig von der Streckenlänge. Nähere Informationen und Online-Buchung unter: www.wgkd.de/rahmenvertrag/deutsche-bahn-dienstreisen.html

Förderung wurde als Unterträger der AKSB bei der bpb beantragt

